

XXIV. GP.-NR  
251 /AB  
20. Jan. 2009  
zu 254 /J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien  
(5-fach)

**GZ: BMSK-10001/0299-I/A/4/2008**

Wien, 19. JAN. 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an meinen Amtsvorgänger gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 254/J der Abgeordneten Grosz, Bucher, Kolleginnen und Kollegen** wie folgt:

**Fragen 1 bis 3:**

Im Zeitraum vom 11. Jänner 2007 bis 26. November 2008 erhielten neun Mitarbeiter/innen des Ministerbüros (ohne Sekretariats- und Schreibkräfte bzw. ohne Hilfspersonal) Belohnungen in der Höhe von insgesamt 28.477,50 €. Dabei bewegte sich der Umfang der pro Mitarbeiter/in ausbezahlten Belohnungen im Jahr 2007 zwischen 1.460 € und 4.500 € und im Jahr 2008 zwischen 800 € und 3.000 €. Die Belohnungen resultieren zu einem wesentlichen Teil aus der besonderen arbeitsmäßigen Belastung der Mitarbeiter/innen im Ministerbüro.

Ich ersuche um Verständnis, dass ich aufgrund des Grundrechtes auf Datenschutz keine näheren - auf namentlich bezeichnete Mitarbeiter/innen bezogene - Angaben machen kann.

Mit freundlichen Grüßen

